



**WAGEN WIR  
DEN WANDEL**



**BUNT WÄHLEN  
FÜR OBERMAYR**

# FÜRS KLIMA JETZT HANDELN!



Liebe Lindauerinnen und Lindauer,

**wagen wir den Wandel!** Klimaschutz und Nachhaltigkeit gehören zu den drängendsten Aufgaben unserer Zeit. Mit Mut, Innovation und Vertrauen in unsere Stärken können wir in Lindau den Weg für eine bessere und lebenswertere Zukunft gestalten. Am 15. März entscheiden Sie mit Ihrer Stimme für Lindaus Zukunft.

Die Einmaligkeit unserer Stadt vor einer bereits begonnenen Zerstörung zu retten, Bewährtes zu erhalten und Neues für ein gutes Leben auch in Zukunft zu wagen, ist Mittelpunkt meiner Politik. Ressourcenverbrauch und Tourismus, Bevölkerungswachstum und wirtschaftliche Entwicklung müssen in einem ausgewogenen Verhältnis stehen.

Dies sollten wir als Chance begreifen, damit das Leben in Lindau freier, lebenswerter und bereichernder für alle Menschen wird.

Ich stehe für eine Stadt mit einer lebendigen und gelebten Mitmach-Demokratie mit aktiven Bürger\*innen, Transparenz bei allen politischen Entscheidungen sowie einem „gläsernen Rathaus“.

Ihr

Daniel Obermayr



## Was ich auf den Weg bringen will

Die Lindauer\*innen sollen unsere Stadt als **“ihre Stadt”** begreifen, bei der Mitmachen und Mitgestalten ausdrücklich erwünscht sind. Dazu müssen wir die Bürgerbeteiligung ausbauen und besonders bei grundsätzlichen Fragen die davon Betroffenen einladen und deren Vorschläge und Einwände in der Abwägung beantworten.

Ein Beispiel ist der Tourismus. Obwohl fast alle Bürger\*innen davon betroffen sind, etwa durch ihre Arbeit, den Verkehr oder die hohen Mieten, sind die Bürger\*innen im touristischen Leitbild kaum berücksichtigt. Ein Leitbild Tourismus, auf breiter Basis erarbeitet und niemand zu stark belastend, würde als Richtschnur für viele Beschlüsse dienen.

Mit dieser echten Bürgerbeteiligung möchte ich die komplexen Themen unserer Stadt angehen:

- Ein Schulkonzept, das guten Unterricht möglich macht und die Standorte der Grundschulen sichert.
- Den Lindau Pass, mit dem wir Menschen mit geringem Einkommen und Ehrenamtliche wertschätzen und unterstützen wollen.
- Die zukünftige Jugendarbeit wird bereits in diesem Geist entwickelt.
- Das Klimaschutzkonzept muss fortgeschrieben werden.

Die Ortsteilzentren aufzuwerten und zu beliebten Orten der Begegnung zu entwickeln ist eine ständige Aufgabe, die ganz besonders auf die Kreativität und Ideen der Bürger\*innen angewiesen ist. Diesem Engagement der Bürger\*innen möchte ich mit Quartiersmanager\*innen und Treffpunkten nach dem Vorbild im Zech einen Rahmen bieten.

### Zu meiner Person

Vor 49 Jahren in Tübingen geboren. Aufgewachsen dort, im Landkreis Lindau und einige Jahre in La Paz/Mexiko. Besucht habe ich die Realschule in Lindau, danach eine Ausbildung zum Werkzeugmacher bei Metzeler absolviert. Dipl-Ing (FH) Maschinenbau auf dem zweiten Bildungsweg. Ich bin verheiratet, wir haben zwei erwachsene Kinder und einen Enkel.

„Der Klimawandel betrifft uns alle. Heute stellen wir die Weichen für das Leben von Morgen.“

BUNT WÄHLEN  
FÜR OBERMAYR

# MEHR FREIHEIT WENIGER AUTO

## Moderne Mobilität

Zukunftsorientierte Verkehrspolitik setzt die Priorität auf den Fuß- und Radverkehr. Größere Entfernungen können mit öffentlichen Verkehrsmitteln ressourcenschonend zurückgelegt werden. Aufgabe ist es, den ineffizienten und umweltbelastenden Autoverkehr besonders in den Innenstädten zu reduzieren. Ein gutes Leben auch ohne eigenes Auto soll eine mögliche Alternative für alle werden.

### Vorfahrt Stadtbus

Der Stadtbus war wegweisend. Um ihn wieder vorbildlich zu machen, müssen wir an allen Hebeln arbeiten:

- Die Pünktlichkeit verbessern
- Den Komfort verbessern
- Lösungen für Schwachlastzonen und -zeiten umsetzen
- Verbindungen in den Landkreis verbessern
- Emissionsfreie Antriebstechnik für die nächste Busgeneration wählen
- Den Bus günstiger als das Auto machen



### Engagement in der lokalen Agenda 21

Die lokale Agenda 21 wurde gegründet um die globale Aufgabe – die Lebensgrundlage zukünftiger Generationen zu sichern – lokal umzusetzen. Zu speziellen Themen werden dafür Arbeitskreise gebildet. Ziel des AK Verkehrs ist es, mit nachhaltiger Mobilität die Lebensqualität zu verbessern und den Ressourcenverbrauch zu reduzieren.

Als Sprecher des AK Verkehr habe ich gute Erfahrungen mit dieser Art der Bürgerbeteiligung gemacht. Das dauerhafte Engagement für ein Thema führt zu einem tiefen Verständnis und vertrauensvoller Kommunikation mit der Verwaltung.



### Klimafreundliches Mobilitätskonzept

Bei dem Bürgerentscheid zum Karl-Bever-Platz haben die Bürger\*innen sich klar für die Verkehrswende entschieden. Das bedeutet aktive und öffentliche Mobilität zu fördern um den Autoverkehr zu reduzieren. Parkplätze hingegen steigern den Autoverkehr, daher schaden zusätzliche Stellplätze. Mit jeder umgesetzten Maßnahme, die Alternativen fördert, können Stellplätze reduziert werden.



Viele Meilensteine sind dafür bereits gesetzt: Das Buskonzept im Landkreis ist beschlossen, die Elektrifizierung und die Bahnhofsoffensive der Bahn in Umsetzung. Die Stadt wird der Gästekarte Echt Bodensee Card beitreten und so den touristischen Verkehr vom Auto weg verlagern. Und die zügige Umsetzung des Nahmobilitätskonzepts dient uns allen.

„Moderne Verkehrspolitik schafft eine gut ausgebaute Infrastruktur, die nachhaltig mobil macht.“

**BUNT WÄHLEN  
FÜR OBERMAYR**

# BEZAHLBAR WOHNEN SOZIALER BAUEN

## Wohnen muss bezahlbar sein

Ich wünsche mir, dass unsere Stadt offen für alle ist, die hier leben wollen. Menschen die hier arbeiten, sollen hier auch wohnen können. Dazu müssen für sie bezahlbare Wohnungen verfügbar sein. Ferien- oder Zweitwohnungen schaden diesem Ziel und müssen baurechtlich begrenzt oder erschwert werden.

In den letzten Jahren wurde viel im gehobenen Bereich gebaut, wodurch oft günstige Wohnungen entfallen sind. Auf privatem Grund lässt sich das nicht verhindern, auf städtischem schon. Die Stadt muss alle Möglichkeiten nutzen, selbst an Grundstücke zu gelangen. Außerdem muss es Grundsatz werden, städtische Flächen nur noch in Erbpacht zu vergeben. Das verhindert Spekulation.

Die Stadtentwicklung stellt die Weichen für unsere Stadt und davon werden Lebensqualität und Ressourcenverbrauch maßgeblich beeinflusst. Zusätzlich zur Bürgerbeteiligung zu Projekten, wie sie derzeit in Reutin statt findet, lade ich Bürger\*innen ein, sich in einem neuem Arbeitskreis Stadtentwicklung der lokalen Agenda 21 zu engagieren.



quartier4 – Wohngenossenschaft Lindau  
Ein Projekt aus dem Förderverein Hintere Insel e.V.

Auf der Hinteren Insel soll ein lebendiges und vielfältiges Quartier entstehen, welches die Insel als Wohnort stärkt.

Genossenschaftliches Wohnen ist eine Antwort auf die prekäre Wohnsituation in Lindau. Es vereint die Sicherheit des Eigentums mit der Flexibilität der Miete.

Spekulation ist ausgeschlossen, da die Mitglieder nicht die Wohnung, sondern einen Anteil des Ganzen besitzen. Mit gemeinschaftlichem Ansatz und Selbstverwaltung vor Ort nutzen Genossenschaften knappen Wohnraum effektiv und erfüllen gleichzeitig wertvolle Funktionen für das soziale Umfeld in einer zunehmend alternden Gesellschaft.

Mit mehr als 100 Bürgern engagiere ich mich von Anfang an für diese Initiative. Die Genossenschaft ist bereits gegründet und wir freuen uns darauf, unseren Beitrag zu Entwicklung der Stadt und des Quartiers zu leisten.



Nachhaltig bauen heißt auch:

- Verschwendung reduzieren und Vorbereitung für emissionsfreies Heizen (verbindliches Wärme- und Kälteplanungskonzept für eine klimaneutrale Wärmeversorgung)
- Neubauten verpflichtend als Plusenergiehäuser und Ausbau der Photovoltaik auf bestehenden Gebäuden.



Im Gespräch mit Stadträtin Dr. Ulrike Lorenz-Meyer

„Gutes und bezahlbares Wohnen für alle sichert den sozialen Frieden und die Vielfalt in unserer Stadt“

## BUNT WÄHLEN FÜR OBERMAYR

# Meine Motivation:

Lindau ist eine tolle Stadt zum Leben. Damit dies auch für die nächste und übernächste Generation so bleiben kann, braucht es offene Augen und Mut zur Veränderung.

Jetzt müssen wir die Weichen stellen – sei es bei der Mobilitätswende, beim bezahlbaren Wohnraum oder beim Klimaschutz.

Als ihr neuer Oberbürgermeister werde ich die Veränderungen, die mit diesen Aufgaben einhergehen, hartnäckig, aber ohne Hektik verfolgen. Damit sie gelingen können, fehlt aber noch ein wichtiges Element:

## Das sind Sie!

Ich werde Bürger\*innen in allen relevanten Themen an der Lösungssuche und Meinungsbildung beteiligen. Bitte nehmen Sie diese Gelegenheiten wahr, denn nur so können wir den Einfluss von Einzelinteressen zugunsten des Gemeinwohls zurückdrängen.



**Lassen Sie uns Lindau gemeinsam fit für die Zukunft machen!**

Wenn Sie mehr über mich erfahren möchten, schreiben Sie mir oder sprechen Sie mich jederzeit gerne an:

@ mail@daniel-obermayr.de

W www.daniel-obermayr.de  
www.bunteliste.de

f #Bunte Liste Lindau

YouTube #Bunte Liste Lindau

Instagram www.instagram.com/  
bunte.liste.lindau/

AM 15. MÄRZ 2020  
BUNT WÄHLEN  
FÜR OBERMAYR

Unterstützt von:



Bunte Liste Lindau

**DIE LINKE.**  
Im Landkreis Lindau



Druck:

